

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Haushaltsplan-Entwurf 2008/2009
**hier: Festsetzung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel nach § 37 Abs. 3 GO NRW
 für die Hj. 2008 und 2009**
Beschlussorgan

Rat

| Beratungsfolge | Abstimmungsergebnis | | | | | | |
|----------------|---------------------|--|--------------------------|-------------------------------|--------------|--------------------------|----------------------------|
| | Datum/ Top | zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr. | abge- lehnt | zu- rück- ge- stellt | verwiesen in | ein- stim- mig | mehr- heitlich gegen |
| Rat | 30.04.2008 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | |

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Rat setzt die Haushaltsmittel nach § 37 Abs. 3 GO NRW, über deren Verwendung die Bezirksvertretungen alleine entscheiden, wie folgt fest:

Für das Hj. 2008 belaufen sich die Mittel auf 560.000 Euro. Bezüglich der Verteilung auf die einzelnen Stadtbezirke bestätigt der Rat seinen Beschluss vom 18.10.2007 (Vorlagen-Nr. 4073/2007). Die Bezirksvertretungen haben die Verwendung der auf ihren Stadtbezirk entfallenden Mittel bereits beschlossen.

Für das Hj. 2009 werden die Mittel auf 560.000 Euro festgesetzt. Von diesem Betrag entfallen auf den Stadtbezirk:

| | |
|------------------|----------------|
| • Innenstadt | 66.500 |
| • Rodenkirchen | 57.500 |
| • Lindenthal | 70.900 |
| • Ehrenfeld | 58.500 |
| • Nippes | 61.000 |
| • Chorweiler | 50.500 |
| • Porz | 60.000 |
| • Kalk | 60.600 |
| • <u>Mülheim</u> | <u>74.500</u> |
| Summe: | <u>560.000</u> |

Im Zusammenhang mit dem Beratungsverfahren nach § 37 Abs. 4 GO NRW entscheiden die Bezirksvertretungen über die Verwendung der Mittel. Die Zweckbestimmung muss hinreichend bestimmt sein. Pauschale Festlegungen sind nicht möglich.

Haushaltmäßige Auswirkungen

| | | | | | | |
|-------------------------------|---|---|--|-----------------------------|-----------------------|---------------|
| <input type="checkbox"/> Nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme | Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Jährliche Folgekosten | |
| | 1.120.000 € | % | | | a) Personalkosten | b) Sachkosten |
| | | | | | € | € |

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

In § 37 Abs. 3 GO NRW ist festgelegt, dass die Bezirksvertretungen die ihnen zugewiesenen Aufgaben im Rahmen der vom Rat bereitgestellten Mittel erfüllen. Dabei sollen sie über den Verwendungszweck eines Teils dieser Haushaltsmittel alleine entscheiden können.

Das Verfahren zur Festsetzung und Verteilung der Mittel entspricht der bereits in den Vorjahren praktizierten Vorgehensweise.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 18.10.2007 im Zusammenhang mit der Einbringung des Hpl.-Entwurfs 2008 die Aufteilung der bezirklichen Mittel für das Hj. 2008 beschlossen (Vorlage 4073/2007). Die Bezirksvertretungen haben auf dieser Basis die ihnen vom Rat zur Verfügung gestellten Mittel auf Einzelansätze aufgeteilt. Im Rahmen des Veränderungsnachweises 3 vom 06.03.2008 zum Hpl.-Entwurf 2008 wurden diese Ansatzfestlegungen in den Hpl.-Entwurf 2008 übernommen.

Da mit Dringlichkeitsentscheidung vom 31.03.2008 beschlossen wurde, den im Beratungsverfahren befindlichen Hpl.-Entwurf 2008 nicht weiter zu verfolgen und gleichzeitig die Verwaltung beauftragt wurde, einen Doppelhaushalt für die Jahre 2008 und 2009 einzubringen, sind alle im Zusammenhang mit dem Hpl.-Entwurf 2008 gefassten Beschlüsse obsolet. Das Einbringungsverfahren gem. § 80 GO NRW einschl. der Festsetzung der bezirksbezogenen Mittel muss neu durchgeführt werden.

Der Hpl.-Entwurf 2008/2009 basiert für das Hj. 2008 weitgehend auf den alten Festsetzungen. Daher sind auch die von den Bezirksvertretungen vorgenommenen Aufteilungen der ihnen mit Ratsbeschluss vom 18.10.2007 zugewiesenen Mittel im Hpl.-Entwurf 2008/2009 für das Hj. 2008 enthalten.

Vor diesem Hintergrund bietet es sich an, die am 18.10.2007 vorgenommene Aufteilung der bezirklichen Mittel für das Hj. 2008 von insgesamt 560.000 Euro durch neuen Ratsbeschluss zu bestätigen.

Für das Hj. 2009 sind im Hpl.-Entwurf zunächst noch zentral im Teilplan 1801, Bezirksorientierte Mittel, Mittel in Höhe von

560.000 Euro

veranschlagt.

Bei der Festsetzung dieses Betrages hat die Verwaltung

- je Bezirk einen Sockelbetrag von 18.910 Euro und
- je Einwohner einen Kopfbetrag von 0,39 Euro

zugrunde gelegt.

Die Ermittlung des Kopfbetrages basiert auf der Zahl der Einwohner mit Erstwohnsitz zum 31.12.2007.

Somit ergibt sich folgende Mittelverteilung:

| Bezirk | Anzahl der Einwohner Stand: 31.12.2007 | Sockelbetrag | Betrag nach Einw.-Schlüssel | Gesamtbetrag | Gesamtbetrag (auf volle Hunderter gerundet) |
|--------|--|--------------|-----------------------------|--------------|---|
| 1 | 121.905 | 18.910 | 47.543 | 66.453 | 66.500 |
| 2 | 98.841 | 18.910 | 38.548 | 57.458 | 57.500 |
| 3 | 133.215 | 18.910 | 51.954 | 70.864 | 70.900 |
| 4 | 101.548 | 18.910 | 39.604 | 58.514 | 58.500 |
| 5 | 108.017 | 18.910 | 42.127 | 61.037 | 61.000 |
| 6 | 80.995 | 18.910 | 31.588 | 50.498 | 50.500 |
| 7 | 105.250 | 18.910 | 41.048 | 59.958 | 60.000 |
| 8 | 106.937 | 18.910 | 41.705 | 60.615 | 60.600 |
| 9 | 142.469 | 18.910 | 55.563 | 74.473 | 74.500 |

560.000